

## Hobel

Technische Lieferbedingungen für hölzerne Hobel

DIN  
7224

Planes; technical specifications for wooden bodied planes

Rabots; conditions techniques de livraison pour rabots en bois

Zusammenhang mit der von der International Organization for Standardization (ISO) herausgegebenen Internationalen Norm ISO 2730-1973 siehe Erläuterungen.

**1. Geltungsbereich**

Diese Norm gilt für hölzerne Hobel nach DIN 7218, DIN 7219, DIN 7220, DIN 7310 und DIN 7311. Für nicht genormte hölzerne Hobel können diese Technischen Lieferbedingungen zwischen Besteller und Lieferer vereinbart werden.

**2. Anforderungen****2.1. Form und Abmessungen**

Soweit für Form und Abmessungen dieser Hobel DIN-Normen bestehen, sind sie zu beachten.

**2.2. Werkstoff**

Hobelkästen: Weißbuche oder Rotbuche mit verzahnt aufgeleimter Weißbuchenholz- oder Pockholzsohle (nach Wahl des Herstellers).

Der Feuchtigkeitsgehalt der Hobelkästen soll höchstens 12%, bezogen auf das Darrgewicht, betragen (Prüfung nach DIN 52 183). Äste, Risse und Splitter sind unzulässig.

**2.3. Ausführung****2.3.1. Sohle**

Die Sohle muß eben und glatt sein.

Die Stirn darf keine scharfen Kanten aufweisen, die in das Werkstück eindringen könnten.

**2.3.2. Spandurchgang**

Das Hobeisen ist so einzustellen, daß die Späne ohne Schwierigkeiten durch das Spanloch abgeleitet werden. Der Spandurchgang soll nach Einbau des Hobeisens bzw. des Hobeisens mit Klappe mindestens 0,5 mm und höchstens 2 mm betragen.

**2.3.3. Spanloch**

Die Flächen des Spanloches müssen glatt bearbeitet sein, damit sich keine Späne festsetzen können.

**2.3.4. Keil**

Die Vorderseite des Keiles muß so ausgebildet sein, daß die Späne leicht abgleiten können.

**2.3.5. Oberfläche**

Der Hobelkasten ist durch Imprägnieren mit Leinöl und/oder durch einen farblosen Lacküberzug gegen Schmutz- und Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen.

**3. Kennzeichnung**

Die Hobel sind mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers dauerhaft zu kennzeichnen.

*Hinweise auf weitere Normen*

DIN 5152 Hobeisen; Technische Lieferbedingungen  
 DIN 7218 Raubbankhobel  
 DIN 7219 Doppelhobel  
 DIN 7220 Putzhobel  
 DIN 7223 Hobel; Benennungen  
 DIN 7310 Schrupphobel  
 DIN 7311 Schlichthobel

*Erläuterungen*

Bei der Überarbeitung der Maßnormen für Hobel ergab sich die Notwendigkeit, hierzu Gütevorschriften zu normen. Damit entspricht die Normung auch auf diesem Gebiet der allgemeinen Entwicklung, dem Anwender brauchbare Unterlagen zur Beurteilung der Qualität der Werkzeuge an die Hand zu geben.

Die Gütevorschriften nach dieser Norm entsprechen der von der International Organization for Standardization (ISO) herausgegebenen Internationalen Norm ISO 2730-1973 Wooden bodied planes, Hölzerne Hobel, zu beziehen vom Deutschen Normenausschuß, Berlin.

Fachnormenausschuß Werkzeuge und Spannzeuge im Deutschen Normenausschuß (DNA)  
 Fachnormenausschuß Holz im DNA